

Windenergie im Fokus: Das „TII Wind“ Team

Die Mitglieder der TII Gruppe – Scheuerle, Nicolas und Kamag – hat die Konsequenzen aus der rasanten Entwicklung und zunehmenden Bedeutung der TII-Fahrzeuge und des TII-Equipment für den Windkraftanlagentransport gezogen und ihre Kompetenzen ebenso wie ihr Know-how zu einem qualifizierten Team zusammengeschlossen.

Die TII Gruppe (Transporter Industry International) ist zu einer noch stärkeren und repräsentativeren Gemeinschaft herangewachsen. So wie das in den letzten Jahren realisierte Wachstum der einzelnen Unternehmen (Scheuerle, Nicolas, Kamag) nicht zu übersehen ist, steigen ebenso die Marktanteile der Gruppe in zahlreichen Branchen. Insbesondere im Segment des Windkraftanlagentransportes, so hebt die Unternehmensgruppe hervor, kommen vermehrt Fahrzeuge sowie entsprechendes Zusatz-Equipment der TII Gruppe zum Einsatz.

Umso mehr drängte sich aus diesem Grund die Notwendigkeit einer qualifizierten Lösung auf, um die Kunden noch direkter und kompetenter beraten zu können. Hierfür hat die TII Gruppe das Kompetenz-Team „TII Wind“ gegründet, welches das technische Know-how aller drei

Unternehmen bündelt und deren Vorteile und Synergien dem Segment Windkraftanlagentransport zukommen lässt.

Namhafte WEA Hersteller wie Multibrid, Nordex, Repower und Vestas sowie die Fundament- und Windturmhersteller Ambau, Blatt und EEW nutzen Transportfahrzeuge der TII Gruppe mittlerweile in ihrem täglichen Geschäft. Sehr gute Erfolge konnte die TII Gruppe mit der Gründung des TII Wind Teams nach eigenen Angaben bereits verzeichnen. Insbesondere in Indien, in den Vereinigten Staaten, in Kanada, in der Schweiz, in den Niederlanden, in Deutschland sowie im „Pionierland“ für Windkraft: Dänemark! Hier können Scheuerle, Nicolas und Kamag mit mittlerweile knapp 600 eingesetzten Achslinien eine Vorreiterstellung einnehmen. „Zielgerichtete Projektabwicklung hat oberste Priorität“ erklärt Bernd Schwengsbier, Geschäftsführer der TII Sales, die international aktive Vertriebsorganisation der TII Gruppe. Dies konnte nur durch intensive Kontakte zu den Kunden verwirklicht werden, verbunden mit enger Zusammenarbeit und stetigem Informationsaustausch zwischen den Projekt- und Konstruktionsabteilungen der jeweiligen Standorte Scheuerle in Pfedelbach, Nicolas in Auxerre (Frankreich) und Kamag in Ulm. So konnten allein im letzten Jahr vier Neuentwicklungen für den anspruchsvollen Windkraftanlagentransport auf den Markt gebracht werden. Weitere Neuanwendungen sind bereits in der Entwicklung.

STM



Die TII Wind Teamleiter: Für die professionelle Beratung stehen die beiden TII Wind Teamleiter Joachim Kolb und Lars Schødt zur Verfügung, die über jahrelange Erfahrung und technisches Know-how im Transport von Windkraftanlagen verfügen.

TII-Statement zur Husum WindEnergy 2010

STM: Mit welchen Erwartungen sind Sie zur Husum Wind gefahren?

Die Husum WindEnergy ist die bedeutendste Messeveranstaltung der internationalen Windenergiebranche. Daher sind Scheuerle, Nicolas und Kamag mit ihrem umfangreichen Transportequipment für Windkraftanlagen selbstverständlich ganz vorne mit dabei. Nach nunmehr zwei Versuchen ist es uns dieses Jahr endlich gelungen einen der heiß begehrten Standplätze zu erlangen. Eines der Ziele war es, die zahlreichen Neuentwicklungen wie den InterCombi Power Booster, den neuen Windflügeladapter und den Windturmadapter von Scheuerle sowie den Kombinations-Windturmadapter von NICOLAS vorzustellen, mit dem nicht nur Windtürme, sondern auch Vestas V90 Maschinenhäuser befördert werden können. Aber es gab noch weitere Neuheiten aus dem Hause TII bekannt zu geben. Scheuerle, Nicolas und Kamag, die einen stetig steigenden Marktanteil bei Fahrzeugen und Transportequipment im Windkraftanlagentransport verzeichnen, haben ihre Kompetenzen und ihr Know-how auf Gruppenebene in einem hoch qualifizierten Expertenteam zusammengeschlossen, dem „TII Wind“ Team.

STM: Wie ist die Messe aus Ihrer Sicht verlaufen?

Für die gesamte TII Gruppe war die Husum WindEnergy ein ausgesprochen gelungenes Event. An den fünf Veranstaltungstagen konnte unser TII Wind Team fast 100 hochwertige Messekontakte verzeichnen. Darüber hinaus waren ausnahmslos alle unsere Kunden für Offshore Projekte anwesend, was den „Boom“ der Offshore Windbranche widerspiegelt. Die Qualität der Kontakte und Gespräche lag auf hohem Niveau. Auch die 2-stündige Präsentation der TII Gruppe im Rahmen des Husum Wind Kongresses am ersten Messetag traf auf besonderes Interesse bei den Windkraftanlagenherstellern. Joachim Kolb stellte die neuesten TII Entwicklungen für den Transport von On- und Offshore Windkraftanlagen vor, unter anderem den patentierten Windflügeladapter von Scheuerle, den neuen Windturmadapter von NICOLAS sowie zahlreiche weitere Produktentwicklungen.

STM: Haben sich Ihre Erwartungen – auch im Hinblick auf das Nachmessegeschäft – erfüllt?

Die erstmalige Teilnahme der TII Gruppe an der Husum WindEnergy hat unsere Erwartungen bei weitem übertroffen. Das internationale Publikum hat optimal dazu beigetragen, dass neue Geschäftskontakte im In- und Ausland geknüpft wurden und unsere nationalen und internationalen Kontakte weiter vertieft werden konnten. Es wurden detaillierte Fachgespräche geführt, unter anderem über innovative Optimierungen, aber auch ganz neue Ansätze für den Transport von Rotorblättern, Windradnaben und Windtürmen sind seitdem im Gespräch. Es war nicht zu übersehen, dass die Windindustrie zu einem weltweit bedeutenden Wirtschaftsfaktor geworden ist – Tendenz steigend.



„Wir schätzen den intensiven Austausch mit unseren internationalen Kunden, um noch intensiver auf Kundenwünsche einzugehen und individuelle Lösungen mit einem kompetenten Team auszuarbeiten.“ Bernd Schwengsbier, President TII Sales.